

Isarregatta 2024 im Detail

Termin

Samstag, 07. September 2024

Paddelstrecke

48 km von Bad Tölz beim Womo-Stellplatz (km 201,2) oder 25 km von Wolfratshausen/Puppling (km 178,0) bis zur Floßblände in München (km 153,2). Die Isar ist auf dieser Strecke überwiegend ein Wildfluss im Natur- und Landschaftsschutzgebiet.

Start

Bad Tölz zwischen 10:30 und 11:30 Uhr
Wolfratshausen/Puppling
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr
davor Begrüßung der Teilnehmenden

Ankunft

in München zwischen 16:00 und 18:00 Uhr
Zum Ausklang der Regatta ist fürs leibliche und seelische Wohl weit der Floßblände gesorgt.

Umtragestellen

4 Stellen ab Bad Tölz
3 Stellen ab Wolfratshausen

Abfahrt Shuttlebus

an der Floßblände in München um 9:00 Uhr
(Einfahrt zum Parkplatz), kein Bootstransport

Parkmöglichkeiten

Bad Tölz: Parken und Womo-Stellplatz
(Einsatzstelle WC)
Puppling: Parken 300m rechts der Isar
München: Parken und Campingplatz an der
Floßblände (Aussatzstelle, WC)

Schwierigkeiten

Die Isar ist Wildwasser im ersten Schwierigkeitsgrad, mit teils schneller Strömung, einzelnen Felsen und insbesondere Baumhindernissen, auch in der Hauptströmung. Am Fahrtende im Floßkanal eine befahrbare Floßbrutsche und Surfelle.



Hinweise

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Schwimmwesten und Auftriebskörper in den Booten sind obligatorisch. Nichtschwimmer sind nicht zugelassen. Badeboote sowie Finnen und Steueranlagen an Sportbooten sind ungeeignet. Die Mitnahme eines Wurfsackes und ggf. Ersatzkleidung werden empfohlen. Aufgrund der Länge der Strecke kann keine Absicherung durch den Veranstalter erfolgen. Die Teilnehmer verpflichten sich zu gegenseitiger Hilfeleistung. Von den Ausflugsfloßen im Floßkanal ist großer Abstand einzuhalten. Es gelten die Verordnungen der Landkreise



Bad-Tölz



München

Teilnehmergebühr (inkl. Bustransfer)

15 € Erwachsene
8 € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre

Anmeldung und weitere Info

www.isarregatta.de
info@isarregatta.de

Meldeschluss

Sonntag 1. September 2024

Veranstalter

Deutscher Touring-Kajak-Club (DTKC)
Zentralländstraße 2
81379 München
www.dtkc.de



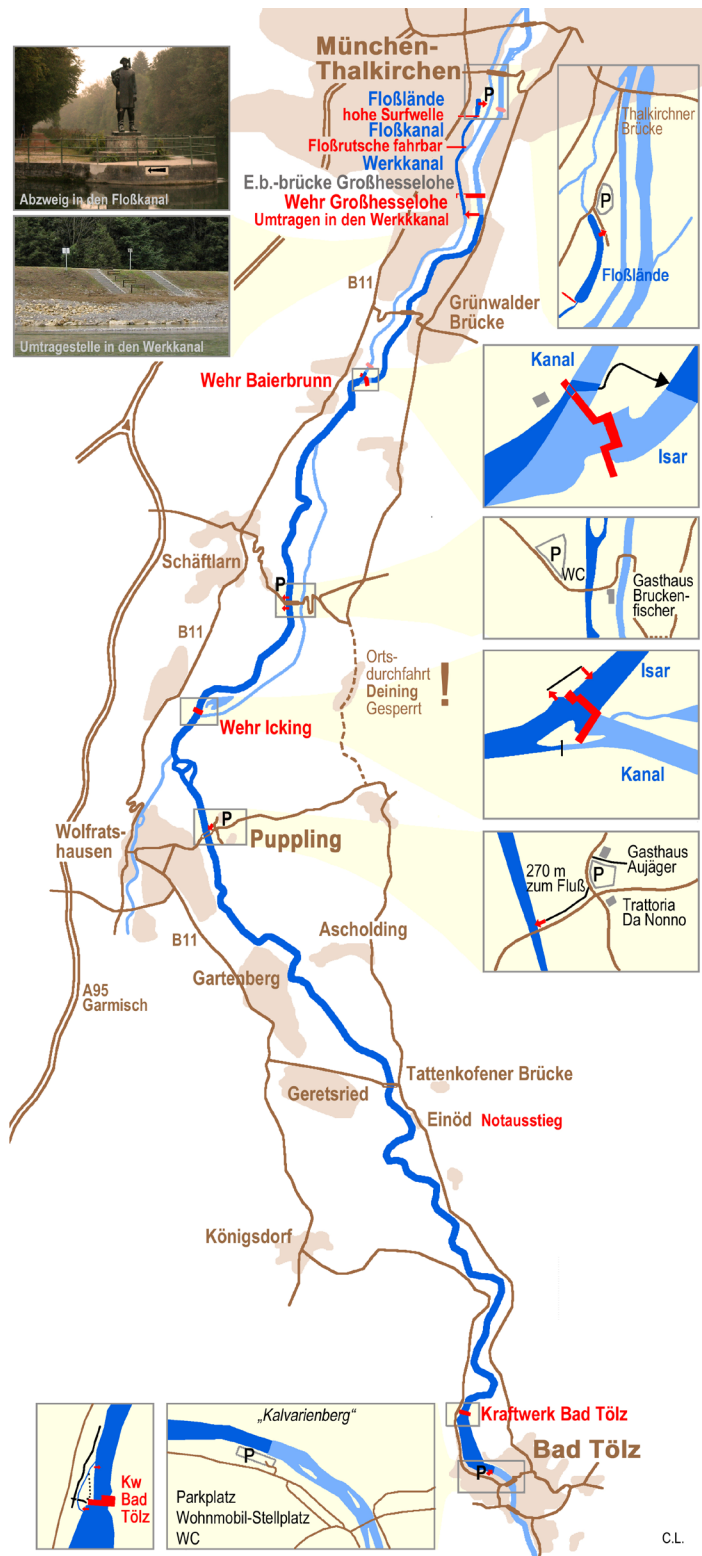
Kurzfristige Absagen wegen Wetter, Flusspegel und behördlichen Anordnungen sind möglich. Info unter www.isarregatta.de

Isarregatta 2024



Bad Tölz - München
07. September 2024

www.isarregatta.de



Geschichte der Isarregatta

Die erste Isar-Regatta fand 1921 statt. Für die Faltbootabteilung des Deutschen Touring Clubs München organisierte C. J. Luther, der legendäre Sportjournalist, Kanupionier und Organisator der ersten Bayerischen Skimeisterschaften, die Veranstaltung, zu der er alle Verbände und Vereine Deutschlands, Österreichs und Deutsch-Böhmens einlud. Am Start waren 65 Männer und eine Dame in 38 Booten (vorwiegend Zweierkajaks). Der Sieg im Zweier ging an die für den Ausrichter startenden Leipziger Rennsportmeister Engel-Pobbig, die „wohltrainiert und besser mit der sportlichen Führung des Bootes vertraut waren als die Einheimischen.“ (Kanu-Sport 1966).

Isarregatta heute

Zum 100. Geburtstag des Bayerischen Kanuverbands startet die Isarregatta am 7. September 2024 aufs Neue.

Der Termin liegt ausserhalb der Laich- und Brutzeiten, so dass es keine Probleme mit dem Naturschutz geben wird. Die Isarregatta ist unabhängig von ihrem historischen Namen eine **Breitensportveranstaltung**, bei der es auf Ausdauer und Durchhaltevermögen ankommt. Gepaddelt wird auf der Isar - einem wunderschönen Wildfluß - von Bad Tölz nach München (Floßblände) oder die kürzere Strecke von Wolftratshausen.



Die Fahrt ging über 50 Kilometer von Bad Tölz bis zur Floßblände in München, wobei in den ersten Jahren auch das Aufbauen der Faltboote in die Zeitwertung miteinging. 1924 waren 101 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus vier Nationen gemeldet, 1977 waren es bereits ca. 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Nachkriegs-Regatten wurden von der Bayerischen Einzelpaddler-Vereinigung ausgerichtet. Wie keine andere Veranstaltung verband die Isarregatta Leistungssport und Kanuwandersport.

1994 setzte das Landratsamt Bad Tölz, auf Betreiben des Landesbundes für Vogelschutz, dieser beliebten Sportveranstaltung ein jähes Ende.